

Maleki-LL 100

Silikatisches Imprägniermittel

Art.-Nr.: 1810

Innovatives silikatisches Imprägniermittel und Untergrundverfestiger zum Schutz gegen Feuchtedurchdringung im Mauerwerk und Beton.

Technische Daten

| | | | |
|--------------------------------------|----------------------|--|--|
| Basis | Anorganisch | Dichte | 1,1 kg/dm ³ |
| pH-Wert | 11,4 | Farbe | Transparent |
| Verarbeitungstemperatur | von +5 °C bis +55 °C | Viskosität | < 100 mPas |
| Lösemittel | keine | Verbrauch Beton/Zementestrich Bodenausgleichsmassen | Untergrundabhängig 150 – 400 g pro m ² 15 – 30 g pro m ² |
| Maximal zulässige Luftfeuchte | max. 80 % r.F. | Notwendige Anzahl von Anwendungen | 1 - 2 Aufträge innerhalb von 5 – 10 min |

Eigenschaften

- Silikat-Technologie
- umweltfreundlich
- VOC- und APEO-frei
- Wasserdampfdiffusionsoffen
- zur Abdichtung gegen Flüssigkeiten wie Salzwasser, Säure, Abwasser und anderen Chemikalien
- verfestigt den Untergrund und erhöht die chemische Beständigkeit durch stabile Silikatstrukturen
- reduziert den Oberflächenabrieb
- schützt bei Rissbildung vor eindringendem Wasser
- geruchlos
- verhindert Algenwachstum auf mineralischen Oberflächen
- Schutz vor Ausblühungen

Anwendungsbereiche

- im Innen- und Außenbereich einsetzbar
- zur Imprägnierung poröser, saugfähiger und sandiger Flächen wie Beton, Estrich, Mauerwerke und anderer zementärer Untergründe
- zur Erstellung hydrophober Flächen
- permanenter Schutz gegen Grundwasser, Salzwasser und starke chemische Angriffe
- als Abdichtung gegen Feuchtigkeit an Wänden
- anwendbar in Bereichen mit hoher mechanischer und chemischer Beanspruchung

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss saugfähig, trocken und frei von Staub sein. Lose Teile, Öle, Fette und andere Verunreinigungen müssen entfernt werden. Kreidehaltige und sandige Partikel müssen vor der Behandlung z.B. mit einem leistungsstarken Industriestaubsauger entfernt werden. Putze oder andere

weiche Beschichtungen müssen abgetragen werden. Beton und andere zementhaltige Untergründe müssen ein Mindestalter von 14 Tagen haben.

Verarbeitung

Beton und Zementestrich

Maleki-LL 100 wird unverdünnt aufgesprüht oder mit einem Pinsel oder einer Rolle flächendeckend auf trockene Oberflächen aufgetragen. Auf stark saugfähigen Untergründen und sehr feinporenigen Oberflächen kann es mit sauberem Wasser 1:1 verdünnt werden. Gegebenenfalls 2x nass in nass aufbringen. Zwischen den Aufträgen darf der Untergrund nicht durchtrocknen.

Überschüsse sind zu vermeiden. Die Fläche muss nach der Behandlung 24 Stunden vor Regen und Feuchtigkeit geschützt und in dieser Zeit nicht anderweitig beschichtet oder behandelt werden. Die frisch applizierte Fläche so abdecken, dass noch Luft an sie gelangen kann. Nach 7 Tagen ist ein luftdichtes Abdecken möglich.

Mindestens 6 Stunden trocknen lassen und insbesondere die Taupunktunterschreitung vermeiden.

ACHTUNG: Wird Maleki-DW 100 in Kombination mit Maleki-LL 100 verarbeitet, so muss zuerst Maleki-DW 100 appliziert werden, nach ausreichender Trocknung (Oberfläche darf nicht mehr nass sein) wird anschließend Maleki-LL 100 darüber aufgetragen. Beide Aufträge müssen für ein optimales Ergebnis am selben Tag erfolgen. Weiterhin muss bei der Kombination beider Produkte die Nachbehandlung mit Maleki-LL 100 beim Verbrauch von Maleki-DW 100 berücksichtigt werden. Je nach Untergrund kann sonst ein Überschuss eines Produktes zu optischen Beeinträchtigungen führen. Weitere Hinweise zu der Verarbeitung von Maleki-DW 100 finden Sie im dazugehörigen technischen Merkblatt.

Bodenausgleichsmassen

Auf feinen und dichten Oberflächen wie den Ausgleichsmassen der IFS-Produktreihe wird vor dem Auftrag von Maleki-LL 100

Technisches Merkblatt

TM LL 100 - Version 1.7
Stand: 25.02.2020



der Untergrund mit klarem Wasser vorgenässt. Das Wasser wird mit einem Mikrofasermop verteilt. Im Anschluss wird Maleki-LL 100 nass in nass auf den noch feuchten Untergrund gesprüht und in einer Richtung mit einem Mikrofasermop verteilt. Bei der Verarbeitung muss auf eine komplette Benetzung des Untergrundes geachtet werden. Für ein einheitliches und streifenfreies Auftragsbild sollte ein Trockenlaufen des Mikrofasermops vermieden werden. Pfützen müssen zeitnah entfernt werden.

Geräte und Reinigung

Pinsel, Quast, Flächenrolle oder Sprühgerät.

Bei jeder Arbeitsunterbrechung sind die Arbeitsgeräte mit Wasser zu reinigen. Die Werkzeuge sind vor der weiteren Verwendung zu trocknen.

Lieferung und Lagerung

5 oder 30 Liter Kanister. Container auf Anfrage.

Original verpackt kann das Produkt mindestens 24 Monate in trockener Umgebung gelagert werden (nicht unter 0 °C, empfohlen 10 – 25 °C). Angebrochene Gebinde sofort verschließen und innerhalb kürzester Zeit verbrauchen.

Sicherheitshinweis

Maleki-LL 100 ist eine alkalische Flüssigkeit.

Weitere Informationen zur Sicherheit beim Transport, der Lagerung und Handhabung sowie bzgl. der Entsorgung und des Umweltschutzes, sind im neuesten Sicherheitsdatenblatt enthalten. Dieses kann im Internet unter www.malekigmbh.com angefordert werden. Beachten Sie auch die Hinweise auf der Verpackung.

Hinweis

Auf dekorativen Sichtflächen sollte mindestens am Vortag an unkritischer Stelle eine Probefläche angelegt werden. Auf nicht saugenden Untergründen darf nicht appliziert werden.

Bitte schützen Sie Glas, Fliesen, Klinker und Ähnliches vor spritzendem Material. Aluminium sollte mit dem Produkt nicht in Kontakt kommen. Verunreinigungen sofort mit Wasser abwaschen.

Es ist darauf zu achten das kein Maleki-LL 100 vor der Applikation auf die zu applizierende Fläche gelangt, z.B. durch tropfende Arbeitswerkzeuge oder Schuhwerk, unter denen sich Maleki-LL 100 gesammelt hat. Andernfalls können an den Stellen, die vor der Applikation benetzt wurden, Ausblühungen entstehen.

Ebenfalls sollte während der Applikation sauberes Schuhwerk getragen werden, um Verschmutzungen auf dem fertig applizierten Untergrund zu vermeiden.

Die Inhalte dieses technischen Merkblattes entsprechen dem neuesten Stand der Entwicklung und der Anwendungstechnik. Alle Angaben beziehen sich dabei auf ideale Bedingungen und sind deshalb nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Aufgrund unterschiedlicher Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden. Eine Ausnahme besteht, falls uns Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit nachgewiesen werden kann. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch die Maleki GmbH erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Weitergehende Angaben bezüglich der Verarbeitung und Anwendung der Produkte bedürfen der schriftlichen

Bestätigung durch die Maleki GmbH. Weiterhin sind die Produkte durch den Anwender auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen im Rahmen der Weiterentwicklung bleiben vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit der Veröffentlichung dieses technischen Merkblattes verlieren die vorhergehenden ihre Gültigkeit. Das aktuelle technische Merkblatt kann unter www.malekigmbh.com angefordert werden.

| | |
|--|--|
| | |
| Maleki GmbH Carl-Stolcke-Straße 1 49090 Osnabrück Tel. +49 541 2024799-0 Fax +49 541 2024799-9 | 15 Nr. 1810 DE |
| EN 1504-2:2004 Oberflächenschutzprodukt – hydrophobierende Imprägnierung EN 1504-2: ZA.1a Innovatives silikatisches Imprägniermittel und Untergrundverfestiger zum Schutz gegen Feuchtedurchdringung im Mauerwerk und Beton. | |
| Eindringtiefe | Klasse I: < 10 mm |
| Wasseraufnahme und Alkalibeständigkeit | Absorptionskoeffizient < 7,5% im Vergleich mit unbehandelter Probe < 10% in Alkalilösung |
| Trocknungsgeschwindigkeit | Klasse II: > 10 mm |
| Masseverlust nach Frost-Tausalz-Wechselbeanspruchung | Masseverlust 20 Zyklen später als bei nicht imprägnierter Probe |
| Gefährliche Stoffe | Keine |